

# Kirche im hr

---

13.09.2022 um 18:15 Uhr

hr3 MOMENT MAL



Ein Beitrag von  
Dr. Fabian Vogt,  
Evangelischer Pfarrer in der Öffentlichkeitsarbeit, Frankfurt

## Brich einen Aberglauben

*Moderator\*in: Ein bisschen abergläubisch sind doch viele, oder? Ich meine: Wir freuen uns, wenn wir ein vierblättriges Kleeblatt finden. Mancher trägt einen Talisman am Schlüsselbund. Und tatsächlich haben es schwarze Katzen im Tierheim deutlich schwerer, ein neues Zuhause zu finden, weil manche offenbar denken, sie bringen Unglück. Doch es gibt den "Brich-einen-Aberglauben-Tag" (immer am 13. September eines Jahres). Ein Tag, der Mut machen will, mal nach dem eigenen Aberglauben zu fragen. Fabian Vogt von der Evangelischen Kirche: Wie siehst denn bei dir als Pfarrer mit dem Aberglauben aus?*

Ich dachte, ich bin nicht abergläubisch, aber....

Gute Frage! Ich dachte immer, ich wäre dagegen immun. Und dann ist folgendes passiert: In drei verschiedenen Spielen hat die Eintracht immer genau dann, wenn *ich* nach dem Spielstand geschaut habe - batz - einen Gegentreffer kassiert. Und plötzlich dachte ich: Vielleicht liegt's an mir! Vielleicht bringe ich der Eintracht Pech. Stellt sich die Frage: Soll ich heute beim Champions-League-Spiel reinschauen oder lieber nicht? Ist natürlich Quatsch.

Was ist Glück für mich?

Ich meine: Ein bisschen spielerisch mit dem Aberglauben umgehen, ist okay.

Weil ich mir dabei ja auch Gedanken mache, was Glück für mich bedeutet. Schlimm wird's, wenn jemand seinen Glücksbringer vergisst und dann Angst bekommt: Jetzt gelingt gar nichts mehr!

*Moderator\*in: Wenn ich zum Beispiel denke, nur der richtige Glückspfennig könnte mein Leben zum Besseren ändern?*

Brich einen Aberglauben!

Genau! Beim Brich-einen-Aberglauben-Tag geht's auch darum: Glaube ich ernsthaft, mein Lebensglück hinge davon ab, ob ich einer schwarzen Katze begegne oder nicht? Die Antwort ist klar Nein.

Fürchte dich nicht

Einer der großen Sätze der Bibel lautet Hab keine Angst. Und Aberglaube spielt zu viel mit unseren Ängsten. Ich glaube an solche Zusammenhänge nicht, und deshalb werde ich heute Abend auch beim Champions-League-Spiel reinschauen.